

Projektentwicklung für Maßnahmen im ESF+ Programm 2021-2027 betreffend die Auswirkungen der Ökologisierung der Wirtschaft auf die Arbeitswelt

Leistungszeitraum: 2021-2022

Die Dekarbonisierung der Wirtschaft bringt neue Chancen sowie auch Herausforderungen für den Arbeitsmarkt. Um den Übergang zu einer klimaneutralen Wirtschaft gerecht zu gestalten, werden Ansätze und Maßnahmen entwickelt, die die Arbeitnehmer*innen und Arbeitssuchende für die bestmögliche Bewältigung der neuen Herausforderungen vorbereiten und auf dem Weg zu neuen beruflichen Möglichkeiten begleiten.



Zementwerk, © ÖIR GmbH

Im Rahmen des Projektes werden konkrete Ansätze entwickelt, die zur Realisierung der Zielsetzungen des gerechten Übergangs (Just Transition) beitragen können. Die für Unternehmen und Arbeitnehmer*innen entstehenden Herausforderungen werden dafür im Kontext des Bundeslandes Niederösterreich näher beleuchtet. Darauf aufbauend werden umsetzungsorientierte realisierbare Projekte zur Qualifikationserweiterung und Integration von Arbeitnehmer*innen als Ergebnis erarbeitet.

Bearbeitung: Kinga Hat; Bernd Schuh, Isabella Messinger, Ulrike Stroissnig

Partner: L&R Sozialforschung

Auftraggeber: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. Arbeitsmarkt